

Energie / Brand-Schallschutz

KEA-Mustervertrag: Vereinfachte Vertragsunterlagen für Energiespar-Contracting – Weniger Verwaltungsaufwand für kleinere Projekte

Energiespar-Contracting ermöglicht Gebäudeeigentümern, ihre Liegenschaften ohne eigenes Kapital energetisch zu sanieren. Noch bieten jedoch zu wenige Unternehmen, Ingenieurbüros und Handwerksbetriebe diese Dienstleistung an. Ein Grund sind die komplizierten und umfangreichen Vertragsunterlagen, deren Erstellung besonders bei kleineren und mittleren Gebäudesanierungen oft ein zu großer Aufwand ist. Das Kompetenzzentrum Contracting der KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg hat jetzt zusammen mit Partnern die Verträge vereinfacht, um den Markt auch auf diese Objekte auszuweiten.



Foto: KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg GmbH

Der neue zehn Seiten lange Mustervertrag kann mitsamt Anlagen beim Kompetenzzentrum Contracting angefordert werden oder hier [per KLICK](#) heruntergeladen werden. Die Unterlagen sind modular und als offenes Dokument angelegt. Die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) hat den Inhalt anhand kreditrechtlicher Vorgaben geprüft und freigegeben.

[Mustervertrag herunterladen](#)

Contracting-Markt ankurbeln

Contractoren profitieren von den standardisierten Unterlagen besonders bei kleineren und mittleren Projekten. Der Aufwand, hier einen passenden Vertrag zu erstellen, war bisher im Vergleich zum Ertrag in vielen Fällen zu hoch. „Jetzt geht es deutlich schneller“, sagt Rüdiger Lohse, der Leiter des Kompetenzzentrums Contracting der KEA. „Mit den vereinfachten Unterlagen wollen wir mehr Unternehmen dazu bewegen, in den Contracting-Markt einzusteigen.“ Damit würde sich das Angebot für interessierte Kommunen, Gewerbebetriebe, Sozialeinrichtungen oder Wohnungsbaugesellschaften verbessern und mittelfristig auch günstiger werden, so Lohse. Partner des Kompetenzzentrums Contracting sind der Verband Deutscher Bürgschaftsbanken (VDB), die Bürgschaftsbank Baden-Württemberg sowie Fachverbände aus dem Handwerk.

[Leichter in den Contracting-Markt einsteigen](#)

Ein weiterer Vorteil des Mustervertrags: Contractoren, die den Vertrag nutzen, durchlaufen bei Bürgschaftsbanken ein standardisiertes, vereinfachtes Prüfungsverfahren. Seit Januar 2016 vergeben die 16 deutschen Bürgschaftsbanken an kleine und mittelständische Unternehmen (KMU) Bürgschaften in Höhe von bis zu zwei Millionen Euro für die Finanzierung von Energiespar-Contracting-Vorhaben. Mit Contracting-Bürgschaften können sowohl Investitionskredite für kleine und mittlere Unternehmen als Contractor oder Kunde als auch die Vertragserfüllung abgesichert werden. Die finanzielle Förderung durch die öffentliche Hand ist derzeit besonders gut: So unterstützt das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) Vorstudien sowie Angebotsabfragen und Ausschreibungen.

Was ist Energiespar-Contracting?

Die energetische Sanierung von Gebäuden erfordert Investitionen. Häufig fehlt es den Eigentümern jedoch an entsprechendem Kapital. Eine für alle Beteiligten sinnvolle Lösung bietet das Instrument Contracting. Mit eigenem Kapital sanieren Contracting-Unternehmen die Gebäude ihrer öffentlichen oder privaten Auftraggeber und ermöglichen so eine effiziente Nutzung von Energie. Vergütet wird dies aus der nachweislich erzielten Energieeinsparung. Der Auftraggeber erhält Gebäude mit effizienter, klimafreundlicher Anlagentechnik und hat einen Kümmerer an seiner Seite. Das finanzielle Risiko trägt der private Contractor.

[Einen Kümmerer an der Seite](#)

Axel Vartmann

Über die KEA-Kompetenzzentren

Die vier Kompetenzzentren „Kommunaler Klimaschutz“, „Energiemanagement“, „Contracting“ und „Wärmenetze“ der KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg GmbH sollen den Klimaschutz und die Energieeffizienz bei Kommunen und Unternehmen in Baden-Württemberg weiter voranbringen. Die Kompetenzzentren beobachten den Markt, erstellen Informationsmaterialien und verbreiten sie, bieten kostenfreie Impulsberatungen an und organisieren Veranstaltungen. Finanziert werden sie vom Umweltministerium Baden-Württemberg. Die Kompetenzzentren sind bei der KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg in Karlsruhe angesiedelt. www.energiekompetenz-bw.de

Über die KEA

Die KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg GmbH ist die Energieagentur des Landes. Aufgabe der KEA ist die aktive Mitwirkung an der Klimaschutzpolitik in Baden-Württemberg: Sie unterstützt die Landesregierung beim Vorantreiben von Energieeinsparung, rationeller Energieverwendung und der Nutzung erneuerbarer Energien. Mehrheitsgesellschafter ist das Land Baden-Württemberg. Der Sitz der KEA ist in Karlsruhe. <http://www.kea-bw.de/>

Wir bringen gute Zahlen zum

Glänzen.

Geschäftsberichte,
Nachhaltigkeitsberichte,
Pressearbeit

stolp+friends
Immobilienmarketing
seit 1989

Fon 0541 800493-0 | www.stolpundfriends.de